

## Gemeinsam Spielen macht Spaß

Die gemeinsame Spielzeit wird eröffnet, indem du dein Baby ausziehst und ihm mitteilst, dass ihr nun eine Weile miteinander verbringen werdet. Sprich viel mit deinem Kind, halte Blickkontakt bei den Spielen und freue dich gemeinsam mit deinem Baby an seinen Entwicklungsschritten.

Und lasse dich auch von deinem Kind begeistern, wenn es neue Bewegungen ausprobieren will oder eigene Spielideen entwickelt.

Greife diese auf und variiere die PEKiP-Spiele zum beiderseitigen Vergnügen.

### Info

Ein nacktes Baby fühlt sich körperlich sehr wohl und ist so entspannt, dass es gerne seine Blase entleert. Halte dafür ein weiteres kleines Handtuch oder Aufwisch Tuch bereit.

## Der geeignete Spielplatz

Dein Baby wird jetzt von Tag zu Tag mobiler. Die ersten Zufallsbewegungen weichen mehr und mehr gezielten Bewegungen. Das Baby lernt, seine Arme und Beine bewusst einzusetzen. Es bemüht sich, erst mit dem Kopf und später auch mit seinem Körper zur Seite zu rollen, um interessante Dinge aus seiner Umgebung besser beobachten oder erreichen zu können.

Sobald das Baby etwas hört, wird es versuchen, sich der Geräuschquelle zuzuwenden. Nach und nach wird dein Baby ausprobieren, wie es sich auch vom Rücken auf den Bauch drehen kann und wieder zurück.

Jetzt wird der Platz auf dem Wickeltisch nicht nur zu klein, sondern auch zu gefährlich, wenn dein Baby sich spontan und impulsiv bewegt.

Daher solltest du von jetzt an die PEKiP-Spiele mit deinem Kind immer auf dem Boden durchführen.

